

Aus der Partearbeit im Bezirk Leipzig

Leipzig: Eine ausgezeichnete Methode zur Sicherung der Durchführung des Rekonstruktionsplanes entwickelten die Partei-, die Gewerkschafts- und die Werkleitung im VEB Bodenbearbeitungsgeräte in Leipzig. Sie bildeten 63 Arbeitsgemeinschaften zur Durchführung der Rekonstruktionsmaßnahmen, wobei jede Gemeinschaft für einen besonderen Schwerpunkt verantwortlich ist. Elf solche Gemeinschaften haben bereits die ihnen gestellten Aufgaben erfüllt. Der jährliche Nutzen, der daraus entsteht, beträgt etwa 30 000 DM.

*

Zwischen den Kreisleitungen, den Parteiorganisationen in den Stadtbezirken und einzelnen Großbetrieben werden Leistungsvergleiche organisiert.

Die Leistungsvergleiche beinhalten in erster Linie die Kontrolle über die Erfüllung der Produktions- und Rekonstruktionspläne. Die Ergebnisse der Vergleiche werden maßgeblich dadurch beeinflusst, wie in den Leitungen der Parteiorganisationen die besten Erfahrungen übertragen werden und geholfen wird, die Mängel und ihre Ursachen aufzudecken und zu beseitigen.

Zum Beispiel hat der Leistungsvergleich zwischen dem Braunkohlenwerk Großzössen und dem Braunkohlenwerk Regis dazu geführt, daß die Parteiorganisation des Tagebaues Schleenhain, - der zum BKW Regis gehört, erkannte, daß die Auslastung der Geräte in Großzössen höher ist als im Tagebau Schleenhain. Daraus wurden entsprechende Schlußfolgerungen gezogen. Andererseits wur-

den die guten Erfahrungen des Tagebaues Schleenhain im sozialistischen Wettbewerb auf der Grundlage der technisch-wirtschaftlichen Kennziffern auf das BKW Großzössen übertragen.

Das Ergebnis war, daß in diesen beiden Tagebauen ein Aufschwung erzielt wurde und sie jetzt an der Spitze bei der Erfüllung des Planes im ganzen Braunkohlenrevier liegen.

Die Parteiorganisation des Teerverarbeitungswerkes Rositz führt einen Leistungsvergleich mit dem Paraffinwerk „Vorwärts“ in Webau durch. In der ersten Auswertung zeigte sich, daß in Rositz die Kosten für Paraffin höher sind als in Webau, dagegen sind die Kosten in der Koksherstellung in Rositz niedriger.

Mit Hilfe sozialistischer Arbeitsgemeinschaften werden jetzt die Ursachen analysiert, um daraus Schlußfolgerungen für beide Werke herauszuarbeiten.

*

Die im Bezirksmaßstab durchgeführten Drei-Tage-Lehrgänge an der Kreispartei-schule zur Anleitung von Propagandisten für die im Parteilehrjahr zu behandelnden „Thesen zum 10. Jahrestag der DDR“ waren eine wichtige Voraussetzung für die qualifizierte Durchführung der Zirkel. In diesen Lehrgängen wurden allein durch die Bezirksleitung 1269 Propagandisten qualifiziert.

Zur Zeit wird der erste Zwölf-Tage-Lehrgang zu den Grundfragen des Siebenjahrplanes durchgeführt, in dem 160 Propagandisten qualifiziert werden.

Aus dem Protokoll der 8. Sitzung der Bezirksleitung Leipzig